Lieber Nebelspalter!

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 7

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nicht berühren!

Auf daß wir wieder internationales Exkursionszentrum werden!

Weg mit den Abkürzungen

Wie können doch Irrtümer entstehen, wenn man die Bedeutung von verschiedenen Abkürzungen nicht kennt. Man glaubt, es heiße dieses, dabei ist es gar nicht wahr, es heißt anders.

Ich möchte einige Beispiele anführen.

Ich fand eine Schleife von KEA SPEISEFETT. Was heißt KEA? Ich erinnere mich, daß man mir einmal sagte, daß dieses Fett Armeefett ist, also dort hauptsächlich verwendet wurde. Heute nimmt man es in jedem Haushalt. Ich glaube, ich kam zur Lösung. Sollte KEA nicht **K**riegs-**E**rnährungs-**A**mt-Speisefett heißen?

Auch die Abkürzung **NSDAP** gab mir viel zu denken. Ich glaubte, es heiße: «**N**atürlich **S**ind **D**as **A**uch-**P**olitiker». Doch ich irrte mich. Ich bin aber nicht dumm und kam doch drauf, es sollte heißen: «**N**un **S**ind **D**ie **A**uch **P**leite».

Und was heißt **BDM**? «**B**in **D**eutsche **M**utter»? Nein, ganz falsch, «**B**in **D**eutlich **M**üde.»

Soll **HJ** «**H**ierher **J**ungens» heißen? Ich denke, daß es doch «**H**inaus **J**etzt» bedeutet.

Eines ist noch komisch: daß man früher immer «Heim ins Reich» geschrieen hatte, als das ehemalige «Tausendjährige Reich» während einer gewissen Zeit 12 Jahre dauerte, und daß, bevor noch die Tausend Jahre um waren, man schon oft hörte, nicht wie vorher erwähnt, sondern: «Heim, es reicht.»

Felix Thom

Salomonische Weisheit

In der Ehe muß 1 + 1 = 1 sein, sonst ist die Rechnung falsch. Hinze

Erlauscht im Appenzellerland

Gast: «Ond jetzt goh-n-i fort, ond gad no i-n-e rechts Huus!» «Denn göhnd-'r aber weleweg nüd hää (nach Hause)!» erwiderte der Wirt.

Lieber Nebelspalter!

Unter Kaufgesuche fiel mir folgendes Inserat auf:

> Gesucht per sofort: 2 Cars Alpins, gebraucht. Es dürfen auch ältere Jahrgänge sein, zur Arbeiterbeförderung.

Sollen nach diesem modernen Krieg wieder Altertümer zu Ehren gezogen werden für Arbeiter, während andere Kreise auf den Zivilflug harren. Sollen diese alten Wagen die Arbeiter in die gute neue Zeit befördern? P. S.

Nach der Zensur

Skandal im Sektor für Internierung und Hospitalisierung! —

Skandal in der Genossenschaft für Eierimport! —

Skandal im Holzsyndikat! —

Es lebe die Zensur! Kari